

Regierungsratsbeschluss

vom 6. April 2004

Nr. 2004/724

Hugofilm GmbH, vertreten durch Christian Davi und Christof Neracher, 8004 Zürich: Beitrag aus dem Lotterie-Fonds an Dokumentarfilm „Krokus –as long as we live“

1. Erwägungen

Hugofilm GmbH, Zürich, ersucht um einen Beitrag aus dem Lotterie-Fonds an die Kinoauswertung des Dokumentarfilms „KROKUS – as long as we live“. Der Film konnte am Eröffnungsabend an den Solothurner Filmtagen 2004 einen grossen Erfolg feiern. Das BAK und SF DRS haben die Produzenten überzeugt, den Film auf 35mm in die Kinos zu bringen. Der Kinostart ist auf den 19. Februar in Zürich, Winterthur, Olten, Zuchwil und Basel gelegt worden. Zusatzaufwand für Version 80 Minuten und 35mm Kinoauswertung ca. Fr. 120'000.--.

Mit Regierungsratsbeschluss Nr. 1380 vom 12. August 2003 wurde an die Produktionskosten (Version 60 Minuten, TV-Dokumentarfilm) ein Beitrag von Fr. 35'000.-- bewilligt.

2. Beschluss

- 2.1 Hugofilm GmbH, vertreten durch Christian Davi und Christof Neracher, Zürich, ist an die Kinoauswertung des Dokumentarfilmprojekt “KROKUS – as long as we live” ein Post-Produktionsbeitrag von Fr. 15'000.-- aus dem Lotterie-Fonds zugesprochen.
- 2.2 Die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ist ermächtigt, den Beitrag auf Antrag des Amtes für Kultur und Sport und nach Erhalt eines Einzahlungsscheines zulasten des Kontos 233.003 “Lotterie-Fonds” anzuweisen.



Dr. Konrad Schwaller

Staatsschreiber

Verteiler

Abt. Lotterie- und Sport-Toto-Fonds (3) rl/Hugofilm.doc

Kant. Finanzkontrolle

Amt für Kultur und Sport (7)

